

dem parallelogram gleich ist / auff welchen es auch mag ge-  
setzt werden / durch die 12. proposition, vnd ist in der 14. II.  
demonstrirt.

### PROPOSITIO XVII.

Ein Parallelogram machen / auß einem fürgege-  
benen Quadrat / auff einer fürge-  
gebenen Lini.

Wenn die gegebene Lini  $EF$  grösser ist / als die seite des  
Quadrats  $AB$ , so wird dieser Quadrats seiten  $AB$ , eine  
gleiche Lini  $FG$  von  $EF$  abgeschnitten / vber welcher auch  
dem gegebenen Quadrat ein ander  $FGKH$  gleiches Qua-  
drat describiret wird. Den wird  $KH$  continuiret ins  $L$ ,  
das  $KL$  der gegebenen Lini  $EF$  gleich / vnd  $EFL$  ein voll-  
kömlich parallelogram werde / dessen diagonus  $LF$  das  
latus Quadrati  $HG$  im Puncten  $M$  durchschneidet / durch  
welches Punct  $OMN$  parallel gezogen wird / der gegebene  
nen Lini  $EF$ . Weil demnach  $MK$  vnd  $ME$  als zween sup-  
plementa, durch die 43. l. einander gleich sind / werden sie  
durch den gemeinen zusatz des parallelograms  $OG$ , vnd als  
so das Quadrat  $GK$  vnd parallelogram  $EO$  gleich wer-  
den. Würde aber die gegebene Lini  $FO$  kleiner seyn / als des  
Quadrats seite  $AB$ , muß  $FO$  so weit fort gezogen werden /  
biß sie derselben gleich werde / als  $FK$ , auff welcher ein Qua-  
drat  $KG$  dem gegebenen gleich / gesetzt / mit einer Lini  $ON$   
der Quadrat seiten  $FG$  parallel, weiset den vnterschneid-  
ungs Punct  $M$ , durch welchem auß dem  $F$  ein diagonal Lini  
fortgezogen wird / biß sie das producirtelatus  $KH$  in  $L$   
vnterschneide. Also beschliessen  $FK$  vnd  $KL$  das parallelo-  
gram  $FKLE$ , in welchen / wie vor / das Quadrat  $FH$  vnd  
das begerte parallelogram  $FN$  einander gleich sind.

PRO-